

INHALT

Zusammenfassung.....	5
Danksagung	7
Grenzüberschreitung	9
1 Einleitung	14
1.1 Struktur der Deutschlehrerbildung in Deutschland.....	25
1.2 Übergeordnete Fragestellungen und Aufbau dieser Arbeit.....	29
2 De-Fragmentierung in der Deutschlehrerbildung	33
2.1 Ausgangslage: Fragmentierung in der Deutschlehrerbildung.....	34
2.1.1 Positionen der Fachdidaktik	37
2.1.2 Positionen der Fachwissenschaft	41
2.1.3 Fokussierung: Literaturdidaktik und Literaturwissenschaft	44
2.1.4 Fragmentierung im Lehramtsstudium	54
2.2 Vernetztes Professionswissen durch De-Fragmentierung?.....	59
2.2.1 Theoretische Annäherung an vernetztes Professionswissen	61
2.2.1.1 Lehrerwissen – Lehrerkönnen – Lehrerkompetenz. Eine Begriffsklärung	62
2.2.1.2 Fachdidaktisches Professionswissen.....	74
2.2.1.3 Fachwissenschaftliches Professionswissen.....	77
2.2.1.4 Vernetztes Professionswissen. Überlegungen zu de-fragmentierenden Prompts	84
2.2.2 De-Fragmentierung in der universitären Hochschullehre	95
2.2.2.1 Entwicklung theoretischer Basisannahmen zu de-fragmentierenden Lehr-Lernarrangements	102
2.2.2.2 De-Fragmentierung messen.....	119
2.3 Zwischenfazit: De-Fragmentierung in der Deutschlehrerbildung	122
3 Textverstehen	125
3.1 Literaturtheoretische Hintergründe zum Textverstehen.....	130
3.1.1 Textverstehen in der Hermeneutik	131
3.1.2 Textverstehen in der Semiotik	134
3.1.3 Zusammenfassung: Ebenen des Textverstehens	139
3.2 Didaktische Modellierung literarischen Textverstehens	146
3.2.1 Das BOLIVE-Modell nach Boelmann, König und Klossek	148
3.2.2 Literärästhetische Urteilskompetenz nach Frederking et al.	149

3.2.3 Das triadische Modell literarischen Textverstehens nach Leubner und Saupe	151
3.2.4 Das Modell literarischen Lernens auf semiotischer Grundlage nach Schilcher und Pissarek	153
3.3 Textverstehen messen	160
3.4 Zwischenfazit: Textverstehen als professionelle Kompetenz	165
4 Aufgaben.....	171
4.1 Aufgaben zum Textverstehen	177
4.2 Aspekte von Textverstehensaufgaben	181
4.2.1 Integrationsgrad	184
4.2.2 Entscheidungsspielraum	187
4.2.3 Präzisionsgrad	191
4.2.4 Fachspezifische Adaptivität.....	195
4.2.4.1 Korrespondenz von didaktischem Ziel und Anforderungsprofil der Aufgabe.....	197
4.2.4.2 Anregung zum vertieften Verstehen des Textes.....	201
4.2.4.3 Adaptivität des Aufgabensets.....	203
4.2.5 Verortung in der deutschdidaktischen Aufgabenforschung.....	209
4.3 Aufgabenkonstruktion als Kompetenz.....	212
4.3.1 Allgemeindidaktisches Designmodell zur Lernaufgabenerstellung (Richter, 2010).....	214
4.3.2 Literaturdidaktisches Grundmodell für die Aufgabenkonstruktion (Leubner & Saupe, 2016)	218
4.3.3 Konstruktionsprinzipien supportgestützter Aufgaben für den Literaturunterricht (Steinmetz, 2020)	220
4.4 Zwischenfazit: Kompetenz zur Konstruktion von Textverstehensaufgaben angehender Lehrkräfte	223
5 Wirkungsannahmen, Fragestellung und Hypothesen.....	228
5.1 Der Einfluss des LitSem-Modells auf die Kompetenz zum Textverstehen.....	228
5.2 Der Einfluss de-fragmentierender Prompts auf die Kompetenz zur Konstruktion von Textverstehensaufgaben	230
5.3 Forschungsfragen und Hypothesen	233

6 Methode	238
6.1 Design	238
6.2 Treatmentbedingungen	241
6.2.1 Treatments zur Wirksamkeitsprüfung des LitSem-Modells	241
6.2.2 Treatments zur Wirksamkeitsprüfung de-fragmentierender Prompts	243
6.3 Stichprobe	247
6.4 Instrumente	249
6.4.1 Testinstrument zur Erhebung der Textverstehenskompetenz	251
6.4.1.1 Konzeptspezifikation	251
6.4.1.2 Aufgabenstellung	252
6.4.1.3 Gefordertes Antwortformat	254
6.4.1.4 Textauswahl	256
6.4.2 Ratingmanual zur Auswertung der Textverstehenskompetenz	261
6.4.3 Testinstrument zur Erhebung der Kompetenz zur Aufgabenkonstruktion	277
6.4.3.1 Konzeptspezifikation	278
6.4.3.2 Aufgabenstellung	278
6.4.4 Ratingmanual zur Auswertung der Kompetenz zur Aufgabenkonstruktion	281
6.4.4.1 Deskription der Einzelaufgaben	288
6.4.4.2 Bewertung der fachspezifischen Adaptivität	293
6.5 Psychometrische Gütekriterien	303
7 Ergebnisse	311
7.1 Befunde zur Textverstehenskompetenz	311
7.1.1 Deskriptive Daten	311
7.1.2 Prüfung der Drittvariablen bzgl. der <i>Kompetenzwerte_{TV}</i>	315
7.1.3 Inferenzstatistische Analyse: Kovarianzanalyse mit festen Effekten	316
7.1.4 Überprüfung von Effekten in den einzelnen Textverstehens- Kategorien bei Kontrolle von Vortestunterschieden	318
7.2 Befunde zur Kompetenz der Aufgabenkonstruktion	321
7.2.1 Deskriptive Daten	321
7.2.2 Prüfung der Drittvariablen bzgl. der <i>Kompetenzwerte_A</i>	324
7.2.3 Inferenzstatistische Analyse – Gemischte ANOVA	325
7.2.4 Effekt der Treatmentbedingung auf die <i>Kompetenzwerte_A</i> bei Einsatz des Mediators <i>Kompetenzwerte_{TV}</i>	328

7.2.5 Überprüfung von Effekten in den einzelnen Aufgabenkonstruktions-	
Kategorien bei Kontrolle von Vortestunterschieden	330
7.3 Einfluss der Textverstehenskompetenz auf die Kompetenz zur Aufgaben-	
konstruktion	332
8 Diskussion der Ergebnisse.....	335
8.1 Der Beitrag für die literaturdidaktische Forschung.....	337
8.1.1 Einordnung in den Forschungsstand	337
8.1.1.1 Messung der Textverstehenskompetenz Studierender	
des Lehramts Deutsch.....	338
8.1.1.2 Die Wirksamkeitsprüfung des literatursemiotischen	
Kompetenzmodells	340
8.1.2 Limitationen	343
8.1.3 Ausblick.....	346
8.2 Der Beitrag für die deutschdidaktische Aufgabenforschung.....	348
8.2.1 Einordnung in den Forschungsstand	348
8.2.1.1 Einordnung in die Lernaufgabenpotenzialforschung	349
8.2.1.2 Messung des aufgabenspezifischen Könnens	
Studierender des Lehramts Deutsch.....	350
8.2.1.3 Kompetenz zur Aufgabenkonstruktion als Medium der	
Operationalisierung von vernetztem Professionswissen	356
8.2.2 Limitationen	358
8.2.3 Ausblick.....	360
8.3 Der Beitrag für die Forschung zur vernetzten Deutschlehrerbildung.....	362
8.3.1 Einordnung in den Forschungsstand	362
8.3.2 Limitationen	366
8.3.3 Ausblick.....	369
Literaturverzeichnis	373
Abbildungsverzeichnis.....	402
Tabellenverzeichnis	404
Abkürzungsverzeichnis	406
Anhang.....	408
A) De-Fragmentierende Prompts: Beispiele	409
B) Mündliche Instruktion vor Testdurchführung	414
C) Testinstrument.....	416
D) Auswertungsinstrumente	421
Codebuch zur Einschätzung der Kompetenzwerte im Textverstehen	421
Codebuch zur Einschätzung der Kompetenzwerte der Konstruktion	
von Textverstehensaufgaben	433